

10. filmkunstmesse

leipzig 13.-17.9.2010

VERANSTALTER:
AG Kino – Gilde Deutscher Filmkunsttheater
Rosenthaler Str. 34/35
10178 Berlin
Tel: 030 257 608 40
Fax: 030 257 608 43
Mail: info@agkino.de

PRESSE-KONTAKT:
cut-FilmPresse & MovieEvents
Michael Eckhardt
Tel: 0341 303 76 90
Fax: 0341 303 76 914
Mail: info@cut-film.de

Leipzig/Berlin, den 28.5.2010

1. Pressemitteilung: Film-/Fachbesucheranmeldung zur 10. Filmkunstmesse Leipzig

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Journalisten,
liebe Freunde der Filmkunst,

es ist tatsächlich schon wieder so weit – die **Filmkunstmesse Leipzig** steht in den Startlöchern.

UND: In diesem Jahr gilt es, ein Jubiläum zu feiern! Die in ihrer Art europaweit wohl einmalige Branchen- und Publikumsveranstaltung wird **10 Jahre!**

Die 10. Filmkunstmesse, eine Veranstaltung der AG Kino – Gilde, findet in diesem Jahr von Montag, den 13. bis Freitag, den 17. September 2010 statt.

Nun sind alle **Verleiher und Kinobetreiber** aufgerufen, sich bei der AG Kino – Gilde mit ihren Filmen anzumelden bzw. sich für die Teilnahme an der Messe zu akkreditieren.

Wie immer stehen der partnerschaftliche Austausch von Kinobetreibern und Verleihern, die beste Herausbringung von Arthouse-Filmen und die Zukunft der Filmkunst im Mittelpunkt der Veranstaltung.

Die Filmkunstmesse 2010 in Kürze:

PREVIEWS FÜR DIE BRANCHE:

Von Dienstag bis Freitag haben die Verleiher die Gelegenheit, tagsüber ihre Filme in der Kinobar Prager Frühling, in den Passage Kinos und in der Schauburg dem Fachpublikum zu präsentieren. Die Verleiher sind aufgerufen, die moderierte Vorführung ihrer Filme durch eine kurze Vorstellung ihrer geplanten Marketingmaßnahmen einzuleiten. Hier besteht die Möglichkeit, Kampagnen mit den Kinobetreibern zu diskutieren, sich Anregungen, Kritik und ein Stimmungsbild der Branche einzuholen. Gesondert sei darauf hingewiesen, daß das Angebot von Kinderfilmvorführungen an allen Messetagen um 17 Uhr in der Schauburg besteht. Die Vorführungen richten sich an die Fachbesucher und das Leipziger Publikum gemeinsam und werden separat beworben. Zusätzlich wird an einem gesonderten Vorführtermin eine **Kinderfilmtrailerrolle** angeboten, um über alle Kinderfilmprojekte der kommenden Monate zu informieren.

ARTHOUSE-FESTIVAL:

Von Montag bis Freitag werden in Absprache mit dem Verleih ausgewählte Filme dem Leipziger Publikum vorgestellt. Diese öffentlichen Vorstellungen sind außerordentlich beliebt (2009: weit über 4.000 Besucher in 44 Vorstellungen!) und haben den Charakter von Testscreenings, die mittels eines Fragebogens ausgewertet werden. Eine sehr gute Gelegenheit, um auch die Reaktion eines unvoreingenommenen Publikums einzuholen. Wie in jedem Jahr werden die Leipziger Besucher unter den öffentlich gezeigten Filmen ihren Favoriten wählen. Der „Filmkunstmesse-Publikumspreis“ in Höhe von 2.500 Euro wird an den Verleih des Lieblingsfilmes vergeben. **Wie bereits in den vergangenen drei Jahren wird der Preis vom traditionsreichen Leipziger Unternehmen Messedruck gestiftet!** Das Preisgeld kommt der Herausbringung des Films zugute. Zusätzlich wird den Verleihern die Gelegenheit geboten, die Filmkunstmesse Leipzig zur Promotion zu nutzen: Regisseure, Produzenten, Autoren und Schauspieler sind in den moderierten Publikumsvorführungen auf das Herzlichste willkommen!

SEMINARE UND WORKSHOPS:

Begleitend zu den Filmvorführungen bietet die AG Kino – Gilde während der Messe Diskussionen, Seminare und Workshops zu aktuellen Fragen des Filmkunstmarktes an. Die AG Kino – Gilde bemüht sich, kurzfristig auf aktuelle Ereignisse und Diskussionen einzugehen, daher wird sich die genaue inhaltliche Ausrichtung der Veranstaltungen bis Messebeginn noch präzisieren. Eine ständig aktualisierte Übersicht der Veranstaltungen finden Sie unter www.filmkunstmesse.de > Seminare.

FILMAUSWAHL:

Sollten mehr Anmeldungen eingehen als belegbare Programmplätze zur Verfügung stehen, behält sich die AG Kino – Gilde eine Auswahl der Filme vor. Es werden ausschließlich Filme ins Programm genommen, die bereits einen deutschen Verleih haben.

Die Verleiher sind aufgerufen, vor allem Filme vorzustellen, an deren Herausbringung noch gearbeitet wird, möglichst keine fertigen Kampagnen sondern work-in-progress. Der Starttermin der Filme sollte auf jeden Fall nach dem 7. Oktober 2010 liegen. Gerne präsentiert werden auch Kinderfilme und Kurzfilme. Wenn noch keine Filmkopien zur Verfügung stehen, können in Absprache auch andere Formate gezeigt werden.

Alle weiterführenden Informationen sind auf der Website der Messe einsehbar, außerdem sind sämtliche Anmeldeformulare auf www.filmkunstmesse.de downloadbar.

Anmeldeschluß für Filmanmeldungen ist der 30.6.2010.

Anmeldeschluß für Fachbesucher ist der 30.8.2010.

UND SONST:

... gibt es auch 2010 wieder **ein umfangreiches Rahmenprogramm** vom Get-Together am Montag, über Eröffnungsempfang, Verleihung der Kinoprogrammpreise Mitteldeutschland, Verleiherbrunch, Vergabe der Gilde-Filmpreise und Messe-Abschlußparty bis zum Frühstückskino am Freitag. Ebenso wird wieder eine **Jugendjury** (bestehend aus acht Leipziger Jugendlichen im Alter von 14 bis 18 Jahren) die Messe begleiten, die Filme der Leipziger Filmkunstmesse sichten und bewerten und am Ende ihre **Filmempfehlungen** aussprechen. **Erstmals** wird in Verbindung mit der Empfehlung ein **Preis in Höhe von 2.000 Euro**, gesponsert von der Sparkasse Leipzig, an den Verleih des Jugendjury-Favoriten vergeben.

Selbstredend hat der Veranstalter gerade zum 10. Jubiläum zahlreiche Überraschungen in petto – weiterführende Informationen gibt es dann Ende Juli auf der Pressekonferenz in Leipzig!

Sie können sich mit Fragen jederzeit an cut-FilmPresse oder direkt an die Geschäftsstelle der AG Kino – Gilde wenden. **Wir freuen uns auch in 2010 auf eine angenehme und erfolgreiche Zusammenarbeit mit Ihnen!**

Die Filmkunstmesse wird finanziell und ideell unterstützt durch MDM, FFA, BKM und Stadt Leipzig. Die Filmkunstmesse wird präsentiert von Blickpunkt: Film und PLAYER-Kinomagazin. Die Filmkunstmesse dankt ihren Sponsoren und Partnern für die Unterstützung.

Im Namen aller Beteiligten grüßt herzlich

Michael Eckhardt
cut-FilmPresse

www.filmkunstmesse.de